



Mitteilungen aus Gemeinderat / Verwaltung

Mitteilung Todesfall

Gestorben am 2. Oktober 2018 in Wängi, Martha Kappeler, geboren am 14. Mai 1929, Bürgerin von Fischingen TG, ledig, wohnhaft gewesen in Wängi. Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 18. Oktober 2018, um 14.00 Uhr auf dem evangelischen Friedhof Wängi statt.

Gestorben am 6. Oktober 2018 in Wängi, Agnes Barbara Isler, geb. Dobler, geboren am 11. September 1928, Bürgerin von Aeschi bei Spiez BE, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wängi. Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 25. Oktober 2018, um 10.00 Uhr auf dem katholischen Friedhof Wängi statt.

Baubewilligungsgesuch

Gesuchsteller: Martin Miesch, Im Gücht 2, 9546 Tuttwil. Vorhaben: Wärmepumpe erstellen (Luft-Wasser). Lage: Parz. Nr. 4344, Alpstrasse 9, Tuttwil. Die Baugesuchsunterlagen liegen vom 17. Oktober bis 5. November 2018 während der ordentlichen Bürozeiten zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung (Bauamt) auf.

Allfällige öffentlichrechtliche oder privatrechtliche Einsprachen sind an ein rechtliches oder tatsächliches Interesse gebunden und in schriftlicher Form mit Antrag und Begründung während der Auflagefrist beim Gemeinderat, 9545 Wängi, einzureichen.

Entsorgung Oktober

Papiersammlung: Montag, 22. Oktober
Grünabfuhr: Mo/Di, 22./23. Oktober
Häckseltour: Mo/Di, 29./30. Oktober
Kompostplatz: Samstag, 13.30–17.00 Uhr

JUNGE JUNGE ...

... sind Entertainer, Moderatoren und Referenten.

... sind Kompetenzpartner in Sachen Show auf höchstem Niveau – ein starkes Erlebnis! Als Moderatoren führen sie souverän durch die Agenda und beeindruckt als Referenten mit ihrem Vortrag «Gesundheit ist lachbar».



Wuk – Wängi und Kultur, hat die beiden Künstler mit ihrer Show «Hut ab!», am Freitag, 26. Oktober im «Neuhaus» engagieren können.

«Junge Junge!» sind seit Jahren weltweit gern gesehene Leistungspartner namhafter Unternehmen bei Firmenevents, Strategie- und Verbandstagungen, Meetings, Messen, in Theatern und bei Kultur-Festivals. Sie kommunizieren Inhalte und machen Philosophien live erlebbar.

«Junge Junge!» wurden zum Weltmeister der Magie gekürt, als Magier des Jahres geehrt, erhielten den TV-Publikumspreis Mandrac d'Or in Paris und wurden mit Auszeichnungen weltweit überschüttet. Für ihre atemberaubende Magie, ausgezeichnete Choreographie und augenzwinkernden Spielereien im Rampenlicht wurde ihnen als erste Zauberkünstler überhaupt von den Superstars Siegfried & Roy der «Magic Master of Originality» und der «Sarmoti-Award» in Las Vegas verliehen. (Siehe auch Inserat)

Bilderbuch-Ferienwoche in Klosters



Vierzig Frauen und Männer der Senioren-Wandergruppe Wängi, haben vom 17. bis 21. September erlebnisreiche Tage im «sagenhaften» Prättigauer-Dorf Klosters verbracht. Sie haben dabei einiges über

die bewegte Vergangenheit der Walsersiedlung und die vielen überlieferten Sagen und Legenden des Bergtals Klosters, ein Dorf, welches sehr viel Ursprüngliches ausstrahlt, erfahren. Hanspeter Flück

Spiele des FC Wängi: 19.–21. Oktober

Fr 19. 20.00 Uhr Wängi-Tobel Sen. 30+ - Bazenheid

Sa 20. 17.00 Uhr Wängi II - Frauenfeld II
19.15 Uhr Wängi III - Kirchberg II

So 21. 16.00 Uhr Rapperswil-Jona II - Wängi I



LANDI Matzingen
St. Gallerstrasse 52
9548 Matzingen



Jodelchörli Murgtal: Öpis Neus!

Eing. So heisst das Motto von unserem diesjährigen Unterhaltungsabend. Wie immer so richtig schweizerisch, lustig, urchig, einfach gemütlich. Das Motto verspricht eine Überraschung an unsere Gäste. Sie können sich jetzt schon fragen, was das sein könnte. Was sicherlich bleibt, ist ein aufgestelltes Jodelchörli Murgtal mit einem persönlichen und motivierenden Abend. Es sind die Lieder aus dem Leben des Alltags, sie berühren das



Herz und Gemüht. Geniessen und entspannen Sie sich bei gemeinsamen kameradschaftlichen Stunden und Minuten.

«Im Usgang» kann man viel erleben, aber auch viel erzählen. Ob «Ledig» oder verheiratet, vielleicht ist es nicht immer ein Genuss. Da geht sie oder er auch manchmal «Di Wäg» und stellt sich die Frage, war das der richtige?! Vielleicht macht man sich diese Gedanken bei einer «Bärgandacht» oder auch als «Tannzapfe-Sammler» hier im Hinterthurgau. Wir verabschieden uns mit dem «Abschiedsjuitz».

Bei manchen Jodlerkollegen und -kolleginnen ist manchmal der Ausgang fast so wichtig wie die Gesangsproben und denken schon «Am Jodlertisch». Neue und urchige Gesangsvorträge für jeden Geschmack können Sie mit uns gemeinsam geniessen. Wiederum hat unsere Dirigentin, Brigitte Müggler, viel Zeit investiert und mit uns die Lieder einstudiert. Kennt jemand das Jodlerduett «5 vor Zwölfi» oder die «Bambus Pans»? Auf diesen Leckerbissen können Sie sich freuen. Wer das Tanzbein schwingen möchte, kann dies anschliessend an das Programm mit dem «Echo vom Lizä». Wir heissen Sie

recht herzlich willkommen zu unserem Jodelunterhaltungsabend. Für einen abwechslungsreichen und unvergesslichen Abend ist ganz bestimmt gesorgt.

Die Saalöffnung ist um 18.30 Uhr und sogleich verwöhnt Sie die Festwirtschaft mit Speis und Trank, selbst das Dessert darf nicht fehlen. Nehmen Sie sich die Zeit und begleiten Sie uns bei «Öpis Neus» am kulturellen und kulinarischen Abend des Jodelchörli Murgtal. Wir freuen uns auf Ihren Besuch am verlängerten Samstag, 27. Oktober 2018 um 20.00 Uhr im Gemeinde-/Kulturzentrum in Aadorf.



Alle 3-5 Jahre



Boilerservice.

**Entkalkung und
Wartung rund ums
warme Wasser.**

Mathis Sanitär GmbH
Alte Poststrasse 11
9548 Matzingen

052 376 15 53

info@mathis-sanitaer.ch
www.mathis-sanitaer.ch



Papier- sammlung

**Montag,
22. Oktober 2018**

durch die Sekundarschule Wängi
und die Primarschulen
Eggetsbühl und Tutwil

**Bitte stellen Sie Papier
und Karton** – separat mit Schnur gebündelt – **bis 08.00 Uhr** vor das Haus. Wir sammeln keine beschichteten Papiere, keine Milchtüten, keine Windeln, keine Taschentücher, ...

Säcke werden stehen gelassen.

Füllen Sie bitte Schnipsel aus Aktenvernichtern in Klarsichtsäcke ab.

Bei Fragen, Problemen oder grossen Mengen rufen Sie uns bitte an:
Telefon 052 369 71 83.



Bitte maximal 2400 Zeichen



Bitte beachten Sie beim senden eines Artikels für das Wängenerblättli:

**Ein Text sollte maximal
2400 Zeichen umfassen**
(inklusive Wortabstände)

Wenn ein Bild zusätzlich zum Text veröffentlicht werden soll, berücksichtigen Sie dies bei der Anzahl Zeichen und reduzieren den Text in etwa um die entsprechende Anzahl Zeichen.

Schreiben Sie den Text so, dass auch Personen, denen das Thema fremd ist, diesen verstehen können. – **«Bitte nicht in der Wir-Form.»**

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Langlaufpässe – gültig für alle Loipen der Schweiz.

Hallo Langläufer! Die Langlaufpässe sind eingetroffen! Mit dem Kauf des Langlaufpasses unterstützen Sie unseren Verein.

Langlaufclub Wellenberg Lustdorf – Langlauf in der Region Frauenfeld!

Auskunft: www.llc-wellenberg.ch

Wängener Dorfgeschichten



Herr Egger

In den 1980er Jahren herrschte in der Schule Wängi eine Knappheit an Velo-Unterständen, weswegen die Schulleitung verfügte, dass nur diejenigen Kinder mit dem Velo zur Schule fahren dürften, deren Schulweg ein Kilometer oder mehr betrug.

Mami-Taxis waren damals noch kein Thema, und da ich nur 900 m zur Schule hatte, musste ich wohl oder übel den Weg unter die nichtpedalisierten Füße nehmen. Heute verbindet sich damit eine schöne Kindheitserinnerung.

Da ich an der Lommiserstrasse wohnte und Freunde an der Froheggstrasse und im Hüslibachquartier hatte, führte unser Nachhauseweg am Krämerladen von Herrn Egger an der Froheggstrasse 4 vorbei. Herr Egger war ein herzenguter älterer Herr, dessen Laden ein scheinbar unbegrenztes Sortiment bereithielt: Kioskartikel, Spielsachen, Lebensmittel (frische und abgelaufene), Hygieneprodukte sowie Papeteriewaren.

Herr Egger liebte uns Kinder und war immer mit einem guten Ratschlag zur Stelle, wie wir unser sauer verdientes, regelmässig bekommenes oder zufällig auf der Strasse gefundenes (Taschen-) Geld ausgeben konnten. Unterstützt wurde er von seiner nicht minder liebenswürdigen, etwas resoluteren Ehefrau. Resolut wurde Frau Egger allerdings nur dann, wenn wir Jungs uns wieder mal hinter nicht für uns bestimmte Heftli machten. Nie vergessen werde ich, wie sie mir nach meiner ersten überstandenen Ostertagsfeier als Ministrant einen der übrig gebliebenen Schoggihasen schenkte.

Ich nehme an, dass die Eröffnung der Coop-Filiale 1991 Herrn Egger, der damals ohnehin am Ende seines Berufslebens stand, empfindlich getroffen haben dürfte. Auf mich hatte er schon länger wie ein lebendes Fossil gewirkt.

Mit der Schliessung seines Ladens ging eine Ära zu Ende, die wir im Zeitalter der zunehmenden Automatisierung und Entpersonalisierung sämtlicher Lebensbereiche noch vermissen werden: jene des freundlichen Kundenkontakts, des persönlichen Gesprächs mit dem Verkäufer oder der Verkäuferin – es sei in diesem Zusammenhang auch an Trudi Steinemann erinnert – oder eben des Streiche spielens im Dorfladen.

Joachim Schwander

Früher...

*Als ich ein kleiner Junge war,
bestand der Tag aus einem Jahr,
das Jahr aus einer Ewigkeit.
Momente schienen lang und breit.*

*Heut fehlt es mir, den Augenblick
– der zwischen zwei Terminen dick,
fünf Infos und drei neuen Themen –
den Augenblick noch wahrzunehmen!*

CHRISTOPH SUTTER

Bauland zu verkaufen

Erschlossenes Bauland in Untertuttwil zu verkaufen.

Baulandparzellen-Nummer 5112, Kronenstrasse, Fläche 553 m² Verfügbar: Nach Vereinbarung Preis: Nach Absprache

Für Anfragen oder bei Interesse: Telefon 079 445 46 48

Brille gefunden?

Am vergangenen Samstag ging im Raum Lachen – Berg – Alte Bergstrasse, eine Brille verloren.

Telefon 052 378 22 62

Drucken oder Kopieren?

Wir arbeiten Hand in Hand.



typodruck bosshart ag
CH-8355 Aadorf
Tel. 052 365 12 07
Fax 052 365 12 18

Fachleute bieten Ihnen die für Sie optimale Lösung!

typodruck bosshart AG
UHU Copy-Print

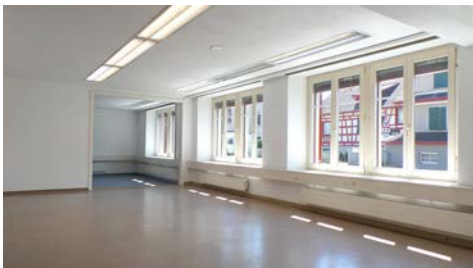
typodruck bosshart ag

«Wohlfühl-Büros» in nächster Nähe

- ✓ Direkt beim Bahnhof Wängi
- ✓ Nur um 5 Minuten zum Anschluss A1
- ✓ Wenige Schritte zu Post, Banken und Läden
- ✓ Gemeinsamer Besprechungsraum
- ✓ Temporär zumietbarer Schulungsraum



Hell und freundlich – zirka 32 m²
 Grosse Einbaukästen – Zweiseitig grosse Fenster
Mietzins brutto Fr. 486.– / Mt.



Doppelraum mit eigenem Hauszugang – zirka 70 m²
 Lavabo – grosse Einbaukastenfront
 Zumietbarer Aufenthaltsraum mit Kleinküche
Mietzins brutto Fr. 990.– / Mt.



Mitglied des 

Wilerstrasse 3
 9545 Wängi
 Tel. 052 378 14 02
 E-Mail: info@
 straessle-immo.ch

Break nicht bestätigt!

FC Wängi I – FC Arbon I 1:2 (0:1). Die Arboner waren vom Startpfiff an bereit und wach. Bereits in der 8. Minute entwickelte sich ein unglücklicher Rückpass der Wängener Defensive zu einer Vorlage für den Arboner Goalgetter Haltinner. Läng konnte die heikle Situation gekonnt klären. Nach einem unglücklichen Handspiel von Läng setzte sich Mevmedoski den Ball aus 20 Metern Torrentfernung. Sein perfekt platzierter Schuss ins rechte, obere Torrahmeneck liess Meiler keine Chance.

Passend zum passiven Spielaufbau der Gastgeber war die Tatsache, dass es fast eine halbe Stunde dauerte bis der erste Torschuss auf Wüst abgesetzt wurde. Bommer übernahm erstmals die Verantwortung dazu. In der 36. Minute konnte Läng, nach Cornerball von Bommer, mit einer vielversprechenden Kopfballmöglichkeit nicht reüssieren. Drei Minuten später flankte Rauber von der rechten Seite auf Bommer – der Schuss verfehlte leider das Tor. Kurz vor der Pause verhinderte Meiler mit zwei miraculösen Reaktionen die erneute Führung der Gäste.

Nach der Pause zeigten die Wängener immer noch keine spürbare Reaktion. Es waren wieder die Arboner, die durch Haltinner zu einer Torchance kamen. Die Gäste standen in der Defensive sehr kompakt und verunmöglichten den Wängenern eine Lücke zu finden. Der Spielaufbau der Gastgeber bestand oftmals nur aus weiten Pässen zur Überbrückung des zu harmlosen Mittelfelds.

Beide Teams nutzten die Möglichkeit von jeweils vier Auswechslungsspielern. Bei den Wängenern bekamen die Jungen De Rosa, Keiser, R. Widmer und Braun das Vertrauen von Alder. Ein Eigentor zur 2:0-Führung der Gäste, in der 80. Minute durch den unglücklich stehenden R. Widmer, gab den Anschein, dass nun alles gelaufen sei. Der spürbare junge und unbeschwerte Ehrgeiz der Jungen liess aber neue Hoffnung aufkommen. Nach einer tumultartigen Versammlung im Strafraum der Arboner erzielte Keiser in der 88. Minute mit einem satten Schuss den Anschlusstreffer. Bedingt durch die vielen Spielunterbrüche liess der Schiedsrichter mehr als sechs Minuten nachspielen. Ein lobenswertes, letztes Aufbäumen der Wängener verhalf Teixeira zu einer letzten, grossen Torchance, die leider nur ein starkes Aufschreiben aller Wängi-Fans verursachte.

Telegramm: Sportplatz Grosswis, 115 Zuschauer. Schiedsrichter: G. Vrsajkovic, V. Oliva, C. Trivigno. Tore: 16. Min. 0:1 Mevmedoski, 80. 0:2 Eigentor (R. Widmer), 88. 1:2 Keiser. Aufstellung Wängi: Meiler, D. Hostenstein, Germann (76. Min. Braun), Läng, Böhi, P. Hostenstein (C), Burgermeister (52. Keiser), Bommer, Rauber (64. R. Widmer), Teixeira, Schneider (52. De Rosa).

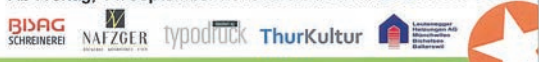
Fabbio Rasera



Neuhaus Wängi

Freitag, 26. Oktober 2018, 20 Uhr

Reservierungen unter www.waengiundkultur.ch
 Ab Freitag, 14. September 2018 telefonisch unter 076 513 75 51



Trauerzirkulare

Innerhalb eineinhalb Stunden erhalten Sie die bestellten Todesanzeigen.

Die **Weiterleitung** an die von Ihnen **gewünschte Zeitung** ist im Preis inbegriffen.

Auch an Wochenenden und an Feiertagen können Sie Ihre Anzeigen unter der Telefon-Nummer 079 208 61 15 bestellen.

**UHU Copy-Print, Wilerstrasse 3, 9545 Wängi,
 Telefon 052 378 29 10, info@uhu-copy-print.ch**

*Siehe, Gott ist mein Heil. Ich bin getrost
und fürchte mich nicht. Denn meine Stärke
und mein Loblied ist der Herr.
Jes. 12, 2*

TODESANZEIGE UND DANKSAGUNG

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von unserer Schwester, Schwägerin, Tante und Gotte

Martha Kappeler

14. Mai 1929 bis 2. Oktober 2018

Nach einem reich erfüllten Leben wurde sie unerwartet vom Schöpfer heimgeholt.

In stiller Trauer:

Emil und Anita Kappeler-Abt
Hedy Kappeler-Jordan
Bertha Arnold-Kappeler
Nichten und Neffen
Bekannte und Freunde

Traueradresse: Doris Wiedl, Weidlistrasse 3, 9500 Wil SG

Die Abdankung findet am 18. Oktober 2018, um 14.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Wängi statt. Besammlung vor der Kirche.

Anstelle von Blumen bitten wir Sie die Stiftung Neuhaus, Wängi zu berücksichtigen, IBAN-Nr. CH98 0900 0000 8500 0336 8 (Spendenkonto)

PSV Wängi bärenstark!

Der Samstag, 13. Oktober war ein sehr guter Tag für die Pistolenschützen aus Wängi. Am Vormittag stellte der Verein beim Final des Schützenverbandes Hinterthurgau mit fünf Schützen gleich mehr



V.l.n.r.: Peter Petschen, Tobias Josef, Sandra Stark, Florian Tuchschnid und Armin Hug.

als die Hälfte des Teilnehmerfeldes. Bei besten Bedingungen wurde dieser auf der Anlage in Tuttwil durchgeführt. Bei drei der heimischen Schützen lief es dabei besonders gut. So bestand das Podest beim Absenden des Wettkampfes aus drei Schützen des PSV Wängi. Sandra Stark wurde, vor Tobias Josef auf dem zweiten und Peter Petschen auf dem dritten Platz, zur Verbandsmeisterin 2018 gekürt.

Doch damit war der Hunger auf Erfolg bei den Schützen aus Wängi noch nicht gestillt. Am Nachmittag waren vier Schützen vom PSV für den Final des «Thurgauer Meisterschützen» in Kreuzlingen qualifiziert. Als erster durfte Tobias Josef auf die 50-m-Distanz ran. Er lieferte einen ansprechenden Wettkampf, bis zum Zeitpunkt, als es darum ging wie die Podestplätze verteilt würden. Da meldeten sich die Nerven und das Wettkampfglück verliess ihn. Er belegte den guten dritten Schlussrang.

Gleich anschliessend galt es für Sandra Stark, Armin Hug und Florian Tuchschnid auf der 25-m-Distanz ernst. Anfangs waren alle drei Schützen des PSV Wängi vorne mit dabei. Je länger der Wettkampf dauerte, schlichen sich die Nerven aber auch hier ein. Mit Ausnahme von der Spitzenschützin Sandra Stark, sie zog durch und gewann den Final des «Thurgauer Meisterschützen». Mit Armin Hug auf dem dritten und Florian Tuchschnid auf dem fünften Platz, gelang den Schützen aus Wängi ein sehr gutes Vereinsresultat. *Tobias Josef*

Evangelische Kirchgemeinde Wängi



Erntedank-Gottesdienst vom 21. Oktober 2018 mit anschliessendem Spaghetti-Plausch

Familiengottesdienst mit Fotostory um **10.00 Uhr**
Mitwirkung: Hans Sturzenegger, Hackbrett

Anschliessend an einen kleinen Apéro startet das gemeinsame Mittagessen wie folgt:

Datum:	21. Oktober 2018	Erlös:	Jungendarbeit Cevi-Ostschweiz
Zeit:	ab 11.30 Uhr	Torten und Kuchenspenden nimmt gerne entgegen:	conny.wenk@evang-waengi.ch
Ort:	Vereinshaus Wängi	Telefon 052 378 29 49 (auf Band sprechen, wenn abwesend),	sms 078 608 61 64
Essen:	Spaghetti mit vielen feinen Saucen, hmmm	Kosten:	Erwachsene Fr. 10.- Kinder bis 10 Jahre Fr. 5.-
Dessert:	Kuchen und Kaffee je Fr. 2.-	Anmeldung:	nicht nötig

Lassen Sie sich verwöhnen und geniessen Sie das gemütliche Zusammensein!

Todesanzeigen

Innerhalb eineinhalb Stunden erhalten Sie die bestellten Leidzirkulare.

**UHU Copy-Print · Wilerstrasse 3
9545 Wängi · Tel. 052 378 29 10**



& Band

Sing Song Chor

RAIFFEISEN-Tour

Konzertstart 20.00 Uhr
Freier Eintritt – Kollekte

26. Oktober 2018 Tonhalle Wil SG

02. November 2018 Casino Frauenfeld

09. November 2018 Pentorama Amriswil

16. November 2018 Thurgauerhof Weinfelden

23. November 2018 Turnhalle Oberhofen Münchwilen

Unsere Sponsoren

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Münchwilen-Tobel

REGI die neue ThurKultur

datimo
IT SOLUTIONS

Wetria & Schüssler AG

zehnderprint

Friess AG
Metallbau

wilk
ELEKTRO

FLEISCHMANN
IMMOBILIEN

whirlpool-sauna.ch
Produziert von...



Raiffeisen-Badetag 60 plus Bad Zurzach

**Alle Kunden ab dem 60. Altersjahr laden wir herzlich
zu einem Bade-Erholungsnachmittag ein.**

Datum	Mittwoch, 7. November 2018
Ort	Bad Zurzach
Abfahrtszeit	12.45 Uhr Postplatz Matzingen 12.45 Uhr Dammbühlhalle Wängi
Anmeldung	bis Freitag, 2. November 2018 bei der Raiffeisenbank Wängi-Matzingen
Kosten	CHF 35.00 für Kunden der Raiffeisenbank Wängi-Matzingen (Betrag wird im Car eingezogen)
Inbegriffen	Carfahrt, Eintritt, Imbiss
Rückkehr	zwischen 20.00 und 21.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und wünschen Ihnen schon heute viel Vergnügen!

Anmeldungen schriftlich an Raiffeisenbank Wängi-Matzingen, Aadorferstrasse 1, 9545 Wängi, oder per Mail an waengi-matzingen@raiffeisen.ch, Telefon 052 369 78 78, Fax 052 369 78 80



Anmeldetalon Raiffeisen-Badetag 60 plus

Name	Vorname	
Adresse		
Telefon	<input type="checkbox"/> Einsteigeort Wängi	<input type="checkbox"/> Einsteigeort Matzingen
<input type="checkbox"/> Ich komme alleine	<input type="checkbox"/> Ich komme mit Begleitperson(en)	
Name	Name	
Vorname	Vorname	